

## HASSE-STUDIEN

Die Hasse-Studien können direkt bei uns, im Fachhandel oder über den Carus-Verlag Stuttgart ([www.carus-verlag.com](http://www.carus-verlag.com)) bestellt werden.

*Hasse-Studien 1*, Stuttgart 1990 (CV 90.010):

Reinhard Wiesend  
Hasses Opern und die Gegenwart

Karl-Heinz Viertel  
Erfahrungen beim Inszenieren Hassescher Intermezzi

Wolfgang Hochstein  
Zur Überlieferung von Hasses Kirchen- und Instrumentalmusik

*Hasse-Studien 2*, Stuttgart 1993 (CV 90.011):

Reinhard Wiesend  
Hasse und Mozart – ein ungleiches Paar?

Hans Joachim Marx  
Francesco Guardis „Zeremonienwerk“ von 1782 und Johann Adolf Hasse

Moritz Fürstenau  
Johann Adolf Hasse und Faustina Hasse in Dresden 1731  
[Neudruck]

Imme Tempke  
Die Hasse-Gesellschaft e.V. zu Bergedorf (gegr. 1910)

Wolfgang Hochstein  
Hasse-Nachrichten

Zum Gedenken an Karl-Heinz Viertel

*Hasse-Studien 3*, Stuttgart 1995 (CV 90.012):

Francesco Degrada  
Glücksche Aspekte in einem Spätwerk Hasses  
[Neudruck]

Ernest Harriss  
Johann Adolf Hasse and the *Sturm und Drang* in Vienna

Michael Schneider  
Licht und Schatten bei *Piramo e Tisbe*

Johann Adam Hiller  
*Piramo e Tisbe*  
[Neudruck]

*Hasse-Studien 4*, Stuttgart 1998 (CV 90.013):

Wolfgang Hochstein  
Zehn Jahre Johann Adolph Hasse Gesellschaft München e. V.

Reinhard Wiesend  
Schlechte Opern und Hochwasser: Zu Hasses Brief vom 19. November  
1773

Michael Koch  
Zu Überlieferung und Struktur der Oratorien Hasses

Wolfgang Hochstein  
Hasses Beiträge zur Hofkirchenmusik in Dresden

Reprint des *Catalogo tematico della musica di chiesa [...] 1765*  
(Eintragungen zu Hasse) aus der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer  
Kulturbesitz

Reprint des *Catalogo della musica di chiesa composta di Giovanni Adolfo  
Hasse* aus der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und  
Universitätsbibliothek Dresden

Zum Gedenken an Claus Brendel

*Hasse-Studien 5*, Stuttgart 2002 (CV 90.014):

Robert Lang  
Zu Hasses früher Opernkomödie *La sorella amante* (Neapel 1729)

Reinhard Wiesend

Johann Adolf Hasse als Dresdner Oberkapellmeister (1750-1764)

Sabine Radermacher

Die Gattung der Festa teatrale und Hasses Egeria (Wien 1764)

Wolfgang Hochstein

Quellenverzeichnis der Litanei-Vertonungen von Johann Adolf Hasse

Dagny Wegner

Rückschau auf das Jahr des 300. Geburtstags von Johann Adolf Hasse

Ulrich Meincke

Christoph Mallock

Ansprachen anlässlich der Abschlußveranstaltung zum 300. Geburtstag Hasses

Zum Gedenken an Gabriele Barta

Persönliches

*Hasse-Studien 6*, Stuttgart 2006 (CV 90.016):

Jürgen Neubacher

Zur Provenienz der Hasse-Handschriften der Staats- und  
Universitätsbibliothek Hamburg

Roland Dieter Schmidt-Hensel

Anmerkungen zu den Schreibern und zum Quellenwert der Hassiana in  
der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg

Roland Dieter Schmidt-Hensel

Hinweise zu den Handschriftenbeschreibungen im *Online-Katalog der  
Hamburger Hasse-Handschriften*

Wolfgang Hochstein

Die Sammlungen des Hasse-Archivs Bergedorf

Wolfgang Hochstein, Klaus Hofmann, Ortrun Landmann,  
Hans Joachim Marx, Hans Ryschawy, Reinhard Wiesend  
Editionsrichtlinien der Hasse-Werkausgabe

Hansjörg Drauschke

Petrus Hasse (1575-1640) als Vokalkomponist. Zur Edition der *Missa 7 vocum* und der Motette *Ach das ich hören solt*

Berichte

*Hasse-Studien 7*, Stuttgart 2012 (CV 90.018):

Ortrun Landmann

Hassiana im Sächsischen Hauptstaatsarchiv zu Dresden. Annotierte Dokumentation einer Auswahl von Schriftstücken

Alina Żórawska-Witkowska

Johann Adolf Hasse und die Musik am polnischen Hof Augusts III. (1734–1763)

Milada Jonášová

Italienische Opernarien von Hasse im Dom zu St. Veit in Prag

Hans-Günter Ottenberg

Vom „Weltbürger“ zum Komponisten, der „den Kunstgesetzen seiner nordischen Heimath untreu“ wurde. Annotationen zum Hasse-Bild in der Musikpublizistik des 18. und 19. Jahrhunderts

Ortrun Landmann

Eine Dresdner Hasse-Reminiszenz aus dem Jahre 1843

Julia Nörenberg

100 Jahre Hasse-Gesellschaft Bergedorf e.V.

Zum Gedenken:

Imme Tempke – Dr. Klaus Müller – Lindhard Teuscher – Fritz Hoffmann  
– Dr. Hartwig Harders

*Hasse-Studien 8*, Stuttgart 2018 (CV 90.020):

Franz Sales Kandler

Cenni storico-critici intorno alla vita ed alle opere del celebre compositore Giovanni Adolfo Hasse detto il Sassone (Venedig 1820)

hg. mit einer Übersetzung ins Deutsche und kommentiert von Reinhard Wiesend

Anhang: Die Hasse-Artikel aus dem *Conversations-Hand-Lexikon*,  
Reutlingen 1831

*Hasse-Studien 9* (in Vorb.):

Wolfgang Hochstein  
Instrumentalkompositionen von Johann Adolf Hasse in Individualdrucken  
des 18. Jahrhunderts

Sowie Beiträge von Milada Jonášová und Julia Nörenberg

## HASSE-STUDIEN, Sonderreihe

*Johann Adolf Hasse in seiner Zeit. Symposium vom 23. bis 26. März 1999 in  
Hamburg*, hg. von Reinhard Wiesend (Hasse-Studien, Sonderreihe Bd. 1),  
Stuttgart 2006 (CV 90.015):

Vorwort

Christina Weiss  
Grußwort

Klaus Hortschansky  
Johann Adolf Hasse – ein Fortschrittlicher?

Reinhard Wiesend  
Einführung

Reinhard Strohm  
Der Tod des Autors und die Wiederbelebung der Musik: Opera seria,  
Moderne und Postmoderne

Anja-Rosa Thöming  
Die historische Opernproduktion bei Hasses *Ezio* 1730

Dale E. Monson  
The Dramatic Tradition of Hasse's *Artaserse*, 1730-1740

Maria Giovanna Miggiani, Antonella Zaggia  
*Lo starnuto d'Ercole e Eurimedonte e Timocleone*: Johann Adolf Hasse,  
la famiglia d'Este di Modena e il teatrino di marionette dei Labia a  
Venezia (1745-1748)

Panja Mücke  
Die Festopern im Jagdschloß Hubertusburg: J. A. Hasses *Ipermestra* am  
7. 10. 1751

Roland Dieter Schmidt-Hensel  
Zur Aufführungsgeschichte und Quellenüberlieferung von Hasses  
*Demetrio*

Alina Zórawska-Witkowska  
La *Zenobia* per il teatro reale di Varsavia

Ernest Harriss II  
Johann Adolf Hasse's *Alcide al bivio* and 'Reform opera'

Sieghart Döhring  
Konstruktion und Emotion: Hasses *Piramo e Tisbe*

Tarcisio Balbo  
L'aria "Che mai risponderti" nel *Demofonte* del Metastasio nelle  
intonazioni di Gluck, Jommelli, Hasse e Galuppi

Michele Callela  
Hasse und die Tradition des metastasianischen Duets

Marita Petzoldt McClymonds  
Style as Sign in Some Opere Serie of Hasse and Jommelli

Irina Soussidko, Pavel Loutsker  
Johann Adolf Hasse in der russischen Musikkultur

Wolfgang Hochstein  
Aufgaben und Probleme bei der Erforschung von Hasses Kirchenmusik

Wolfgang Horn  
Die Inszenierung des Leidens in Johann Adolf Hasses venezianischen  
*Miserere*-Einleitungen

Hans Joachim Marx  
Zur Überlieferung der *Te Deum*-Vertonungen von Johann Adolf Hasse

John A. Rice  
Hasse's Viennese Setting of *Sant'Elena al Calvario* and the Tonkünstler-  
Sozietät Oratorio of the 1770s

Friedrich W. Riedel  
Johann Adolf Hasses Werke im musikalischen Repertoire des  
Benediktinerstiftes Göttweig

Imme Tempke  
Hasses Musikausbildung in Hamburg bis 1720

Gerhard Poppe  
Kontinuität oder Neubeginn – Zur Anfangssituation der Ära Hasse in  
Dresden

Ortrun Landmann  
Topographische und aufführungspraktische Anmerkungen zu Hasses  
Dresdner Wirken

Hasse-Literatur seit 1999 (Auswahl)

\* \* \*

Zenon Mojzysz: *Cleofide* – „*Dramma per musica*“ von Johann Adolf Hasse.  
Untersuchung der Entstehungsgeschichte (Hasse-Studien, Sonderreihe Bd. 2),  
Stuttgart 2011 (CV 90.017)

\* \* \*

*Johann Adolf Hasse. Tradition, Rezeption, Gegenwart. Bericht über das  
Symposion vom 23. bis 25. April 2010 in der Hochschule für Musik und Theater  
Hamburg*, hg. von Wolfgang Hochstein (Hasse-Studien, Sonderreihe Bd. 3),  
Stuttgart 2013 (CV 90.019):

Vorwort

Reinhard Wiesend  
Beginnen und Schließen in Hasses Oper *Cleofide*

Raffaele Mellace  
Metastasio und Hasse, *ossia* Wer war Hasse für Metastasio?

Alina Zórawska-Witkowska  
*Endimione*. Eine Warschauer Serenata von Hasse?

Saskia Maria Woyke  
Hasses Sängerinnen und Sänger 1726–1732: Anmerkungen zu  
Vokalprofilen und Besetzungspraxis im italienischen Gesamtkontext

Roland Dieter Schmidt-Hensel  
Hasses Opern auf Friedrichs Bühne. Zur Rezeption der  
Opere serie Johann Adolf Hasses im Berlin des 18. Jahrhunderts

Gerhard Poppe  
Ordentlicher und außerordentlicher Kirchendienst –  
Johann Adolf Hasses Aufgaben in der Dresdner Hofkirchenmusik  
und das erhaltene Repertoire

Ortrun Landmann  
Fragen zu Johann Adolf Hasses Schaffen für die Dresdner Hofkirche am  
Taschenberg (1731–1750)

Wolfgang Hochstein  
Anmerkungen zu den Credo-Vertonungen von Hasse

Magda Marx-Weber  
Hasses *Salve Regina*-Vertonungen

Ortrun Landmann  
Weitere Quellenfunde zu den Aufenthalten des Ehepaares Hasse in  
Dresden

Klaus Hofmann  
Die Hasses und Bachs. Begegnungen und Verbindungslinien

Hanns-Werner Heister  
Zu Hasses musikhistorischer Stellung

\* \* \*



*Johann Adolf Hasses Musiktheater: Orte und Praxen der Aufführung. Bericht über das internationale Symposium vom 13. bis 15. April 2018 in Bayreuth*, hg. von Wolfgang Hochstein und Saskia Woyke (Hasse-Studien, Sonderreihe Bd. 4) (in Vorb.)

Vorwort

Raffaele Mellace

Hasse hören, aufführen, verstehen. Der Komponist im neuen Jahrhundert

Wolfgang Hochstein

Anmerkungen zu den *Artaserse*-Vertonungen von Johann Adolf Hasse

Milada Jonášová

Hasses *Artaserse* für Venedig und Boronis *Artaserse* für Prag

Gesa zur Nieden

*Artaserse* in London im Licht der Ästhetik des Pasticcios

Giovanni Andrea Sechi

Circolazione e diffusione di alcune arie di Johann Adolf Hasse degli anni 1729–1736

Roland Dieter Schmidt-Hensel

Regelfall und Ausnahme im Rollengefüge von Hasses *Opere serie* der 1730er und 1740er Jahre

Paologiovanni Maione

“La nostra Regina non vuole altre Musiche, che quella del [...] Sassone“: i desiderata di Maria Amalia per la scena napoletana

Alina Żórawska-Witkowska

*Siroe re di Persia* (Bologna 1733) und *Siroe* (Warschau–Dresden 1762/63) von Pietro Metastasio und Johann Adolf Hasse. Ein stilistischer Vergleich

Ugo Di Furia

Il *Musicista al clavicembalo* di Giovanni Sarnelli: un singolare ritratto di famiglia di metà Settecento

Steffen Voss

Die notierten Kadenzen in Hasses neapolitanischen Lamentationen und ihre Bedeutung für die Verzierungs- und Gesangstechnik ihrer Zeit